

# ÖDP-Fraktion im Erlanger Stadtrat

An den  
Oberbürgermeister  
der Stadt Erlangen  
Rathausplatz 1  
91052 Erlangen

## Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang:	17.11.2021
Antragsnr.:	381/2021
Verteiler:	OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat:	OBM

Erlangen, den 17. November 2021

## ÖDP-Dringlichkeitsantrag zu Stadtratssitzung am 17. November 2021

**1. Darstellung der Situation in Erlangen und insbesondere die Situation im für Erlangen zuständigen staatlichen Gesundheitsamt; Umsetzung von Verbesserungsmaßnahmen**

**2. Einrichtung einer Telefon-Hotline für Corona-Erkrankte im Zuständigkeitsgebiet des staatl. Gesundheitsamtes Erlangen-Höchstadt**

**3. Aktuellere und bessere, auf Erlangen bezogene Informationspolitik**

*Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,*

Die Inzidenzzahlen erreichen jeden neuen Tag Höchststände, auch in Erlangen steigen diese Zahlen besonders schnell. Heute liegt die Inzidenzzahl bei **285,6**.

Das Gebiet des für uns zuständigen Staatlichen Gesundheitsgebietes umfasst aber nicht nur Erlangen, sondern auch den Landkreis Erlangen-Höchstadt. Hier liegt die Inzidenzzahl **441,7!**

Dazu trägt sicher bei, dass viele ungeimpft sind. Leider kommt es aber auch immer häufiger zu Impfdurchbrüchen.

Die Kontaktaufnahme durch das **Gesundheitsamt erfolgt oft erst viele Tage nach der Abnahme durch einen PCR-Test**. Dies ist ein unhaltbarer Zustand für Betroffene. Zudem trägt dies nur wenig zur Eindämmung der Pandemie bei.

Sobald jemand ein positives Ergebnis bekommt, stellen sich Betroffenen - insbesondere Berufstätige mit Kindern - viele organisatorische Fragen. Allerdings gibt es für diese keine Hotline speziell für unser Zuständigkeitsgebiet. Auf Anfrage, warum es diese nicht gibt, wurde gesagt, dass es eine gab, man aber „abgesoffen“ sei. Für uns als Fraktion ist die Folge eines solchen Zustands sicher nicht, dass eine Hotline eingestellt



Ökologisch-Demokratische  
Partei Erlangen

ÖDP-Stadtratsfraktion:

**Joachim Jarosch (Vors.)**

**Frank Höppel**

**Barbara Grille M.A.**

Adresse:

Rathausplatz 1

91052 Erlangen

Fon & Fax: 09131/ 86-2493

E-mail: oedp@erlangen.de

www.oedp-erlangen.de

**Geschäftsführung:**

**Renate Lohmann**

Sprechzeiten / Zimmer 128:

Dienstag 16.30 – 17.30 Uhr

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

"Die Welt hat genug  
für jedermanns  
Bedürfnisse,  
aber nicht für  
jedermanns Gier."

Mahatma Gandhi



wird, sondern – im Gegenteil - aufgestockt wird, denn es zeigt ja, dass der Bedarf vorhanden ist.

1. Daher beantragen wir, dass die Stadt Erlangen auf das staatliche Gesundheitsamt mit Nachdruck hinwirkt, **UMGEHEND** wieder eine – personell aufgestockte – **Corona-Hotline** für dieses Gebiet einzurichten!

2. In dieser sich dramatisch entwickelnden Situation in Erlangen, halten wir einen **Bericht durch den Bürgermeister Volleth, der zugleich Referent für Gesundheit in Erlangen** ist, wie die aktuelle Situation in Erlangen aussieht für unbedingt erforderlich.

3. Wir beantragen, dass hierbei auch die **aktuelle Situation des staatlichen Gesundheitsamtes erläutert** wird und welche Maßnahmen veranlasst worden sind und noch veranlasst werden, um eine umgehende **Verbesserung** zu erreichen.

4. Zudem beantragen wir, dass die **Informationspolitik** der Stadt Erlangen bzgl. der Situation in Erlangen besser und stets aktuell auf allen städtischen

Kanälen dargestellt wird. Hierbei sollten konkret aktuelle Kontaktdaten, wohin sich Erlanger Betroffene wie und wann wenden können, aufgezeigt werden. Ein Verweis auf staatliche Seiten oder auf die Corona-Warn-APP halten wir für nicht ausreichend.

Bei weiteren aufgetretenen Problemen bitten wir um die Darstellung von Lösungsmöglichkeiten.

Mit Dank und ökologischen Grüßen

**Gez.**

*Joachim Jarosch*

**Stadtrat**

**ÖDP-Fraktionsvorsitzender**

*Frank Höppel*

**Stadtrat**

*Barbara Grille*

**Stadträtin**

**gesundheits-  
politische Sprecherin**